InnoWard 2026

Wettbewerbsbeitrag Berufliche Erstausbildung

© Eingereicht von: Robert-Schuman-Berufskolleg der Stadt Dortmund

MIND-SKILLS - Mentale Stärke als Zukunftskompetenz im KI-Zeitalter

Curricular integriertes Bildungskonzept für die duale Ausbildung zum Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen

„*MIND-SKILLS - Mentale Stärke als Zukunftskompetenz im KI-Zeitalter*“ ist unser innovatives Bildungskonzept für die duale Ausbildung im Bildungsgang Kaufmann/Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen am Robert-Schuman-Berufskolleg Dortmund. Das Konzept verbindet mentale Stärke, Zukunftskompetenzen und berufliche Handlungsfähigkeit zu einem curricular verankerten Gesamtansatz moderner Berufsbildung.

Ausgangspunkt war die zunehmende mentale Belastung vieler Auszubildender durch Stress, Prüfungsdruck, Unsicherheit und steigende Anforderungen in einer Arbeitswelt, die sich durch Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und permanente Veränderung grundlegend wandelt. Gleichzeitig verändern KI-gestützte Prozesse Kommunikation, Lernen und berufliche Rollenbilder nachhaltig. Berufliche Bildung steht deshalb vor der Herausforderung, junge Menschen nicht nur fachlich, sondern auch mental, sozial und reflexiv auf diese neue Arbeitsrealität vorzubereiten.

Vor diesem Hintergrund entwickelten wir ein wissenschaftlich fundiertes Kompetenzmodell mit den vier Entwicklungsdimensionen Selbstbewusstsein, Soziales Bewusstsein, Weltbewusstsein und Zukunftsbewusstsein.

Auf Basis dieses Kompetenzmodells führten wir eine Pilotstudie mit 193 Auszubildenden verschiedener Ausbildungsbetriebe durch, um Belastungsfaktoren, Unterstützungsbedarfe und zentrale Zukunftsherausforderungen empirisch zu untersuchen. Die Ergebnisse bildeten die Grundlage für die Entwicklung des MIND-SKILLS-Curriculums sowie des Pilotprojekts „*Mental stark in der Ausbildung – von Anfang an!*“, das bereits erfolgreich erprobt und evaluiert wurde.

Die bisherigen Evaluationsergebnisse zeigen deutliche positive Effekte auf den Umgang mit Stress, die soziale Offenheit sowie die stressbezogene Selbstwirksamkeit der Auszubildenden.

MIND-SKILLS steht damit für eine zukunftsorientierte und menschenzentrierte Bildungsinnovation, die junge Menschen stärkt, resilient macht und gezielt auf die Anforderungen einer KI-geprägten Arbeitswelt vorbereitet.

Zielsetzung

- Förderung mentaler Stärke, Resilienz und Selbstwirksamkeit
- Entwicklung von Human Skills und Zukunftskompetenzen
- Stärkung beruflicher Handlungsfähigkeit im KI-Zeitalter
- Förderung eines reflektierten und verantwortungsvollen Umgangs mit KI
- Präventive Unterstützung bei Stress und Überforderung
- Nachhaltige curriculare Verankerung mentaler Kompetenzentwicklung

Innovations- und Erfolgsfaktoren

Mit MIND-SKILLS ist ein innovativer Bildungsansatz entstanden, der mentale Stärke, Human Skills und berufliche Handlungskompetenz erstmals systematisch in einem curricular integrierten Gesamtkonzept für die duale Ausbildung verbindet. Während mentale Gesundheit und Future Skills in der beruflichen Bildung häufig nur punktuell oder projektartig behandelt werden, verfolgen wir mit MIND-SKILLS einen nachhaltigen und strukturell verankerten Ansatz: Die Kompetenzentwicklung wird stetig über alle Ausbildungsjahre hinweg aufgebaut und konsequent mit beruflichen Handlungssituationen verknüpft.

Besonders innovativ ist dabei die Verbindung von Resilienzförderung, sozial-emotionalem Lernen, Kompetenzorientierung und den Anforderungen einer sich durch Digitalisierung und KI verändernden Arbeitswelt. Grundlage bildet ein eigens entwickeltes wissenschaftlich fundiertes Kompetenz- und Taxonomiesystem, das beobachtbare Kompetenzentwicklung ermöglicht und mentale Stärke erstmals systematisch in berufliche Bildungsprozesse integriert.

Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die hohe Praxisnähe. Wir haben das Konzept auf Grundlage realer Belastungen, Unsicherheiten und Unterstützungsbedarfe von Auszubildenden entwickelt. Dadurch orientiert es sich konsequent an der Lebens- und Arbeitsrealität der Zielgruppe. Handlungsorientierte und reflexive Lernsettings fördern nicht nur fachliche Entwicklung, sondern stärken gezielt Selbstwirksamkeit, Kommunikationsfähigkeit, Selbststeuerung und verantwortungsvolles Handeln.

Hinzu kommen die wissenschaftliche Fundierung des Konzepts, die enge Verbindung von Schule, Berufspraxis und Persönlichkeitsentwicklung sowie die hohe Akzeptanz bei Lernenden und Lehrkräften. Erste Evaluationsergebnisse zeigen bereits messbare positive Wirkungen – insbesondere im Umgang mit Stress, in der sozialen Offenheit sowie in der stressbezogenen Selbstwirksamkeit der Auszubildenden.

Eine besondere Herausforderung bestand darin, mentale Stärke nicht als zusätzliches Präventionsthema, sondern als festen Bestandteil beruflicher Bildung zu etablieren - trotz der hohen inhaltlichen Dichte des Bildungsplans. Dies gelang durch die Entwicklung konkreter praxisnaher Lernsettings, erste Pilotprojekte in der Unterstufe und im Differenzierungsbereich sowie durch die schrittweise curriculare Integration auf Basis erster Evaluationsergebnisse.

Mit MIND-SKILLS entsteht damit ein zukunftsweisendes Modell moderner Berufsbildung, das fachliches Lernen mit mentaler Stärke, Persönlichkeitsentwicklung und gesellschaftlicher Verantwortung verbindet und berufliche Bildung im KI-Zeitalter neu denkt.

Nutzen und Übertragbarkeit

Mit MIND-SKILLS schaffen wir einen Bildungsansatz, der junge Menschen gezielt dabei unterstützt, in herausfordernden Lern- und Arbeitswelten orientierungsfähig, reflektiert und handlungsfähig zu bleiben. Das Konzept stärkt nicht nur den konstruktiven Umgang mit Stress, Unsicherheit und Veränderung, sondern fördert nachhaltig Selbstorganisation, Verantwortungsbewusstsein, Kommunikationsfähigkeit und persönliche Entwicklung. Dadurch werden Auszubildende befähigt, auch unter zunehmender Komplexität und Dynamik sicher, resilient und professionell zu handeln.

Gleichzeitig eröffnet MIND-SKILLS neue Perspektiven für eine moderne und menschenorientierte Bildungskultur. Das Konzept versteht mentale Stärke und Kompetenzentwicklung nicht als Zusatzangebot, sondern als integralen Bestandteil zeitgemäßer Bildung und professioneller Entwicklung.

Besonders hervorzuheben ist die hohe Übertragbarkeit und Skalierbarkeit des Ansatzes. Wir haben MIND-SKILLS so konzipiert, dass das entwickelte Kompetenzmodell, das Curriculum sowie die handlungsorientierten Lernsettings flexibel auf unterschiedliche Kontexte übertragen werden können. Das Konzept eignet sich nicht nur für die duale Ausbildung im Versicherungsbereich, sondern grundsätzlich für alle Ausbildungsberufe, Bildungsgänge, Jahrgangsstufen und Schulformen.

Darüber hinaus ist eine Übertragung auf außerschulische Bildungssettings möglich. MIND-SKILLS bietet großes Potenzial für betriebliche Seminare, Fortbildungsprogramme, Coachingformate und Personalentwicklung. Insbesondere Themen wie Resilienz, Selbststeuerung, Kommunikation, Zusammenarbeit, Umgang mit Veränderung und reflektierte Handlungskompetenz gewinnen auch bei bereits ausgebildeten Fachkräften in Unternehmen zunehmend an Bedeutung. Dadurch kann das Konzept nicht nur schulische Bildungsprozesse, sondern auch moderne Personal- und Organisationsentwicklung nachhaltig unterstützen.

Für die Umsetzung entscheidend sind Offenheit für kompetenzorientierte Bildung, pädagogisch begleitete Reflexionsräume sowie die Bereitschaft, mentale Stärke und Persönlichkeitsentwicklung langfristig als Teil professioneller Bildung zu verstehen. Genau darin liegt die besondere Zukunftsfähigkeit von MIND-SKILLS.

Für einen vertieften Einblick in das Konzept und seine innovative Ausgestaltung empfehlen wir einen Blick in das Präsentationsdeck sowie das bereitgestellte Material (abrufbar über den Link unten). Dort haben wir die zentralen Elemente, das Kompetenzmodell sowie die curricularen und didaktischen Besonderheiten von MIND-SKILLS anschaulich und strukturiert dargestellt.

https://kurzelinks.de/innowardRSBK